

HOL' DIR EIN UPDATE FÜR DEINE JUGENDARBEIT UND SEI DABEI!

Da wir wissen, dass ihr als Ehrenamtliche in der Jugendarbeit wenig Zeit habt, haben wir für euch einen Crash-Kurs vorbereitet, bei dem ihr einzelne Workshops über den Tag verteilt wählen könnt und euch nur das anschaut, was euch wirklich interessiert.

Diese etwas andere Form der Jugendleiter-Bildung hat viele Vorteile: Durch die zeitliche Staffelung kannst du an einem Tag bis zu vier Workshops mit unterschiedlichen Themen besuchen. Du hast die freie Wahl, ob du an einem, zwei, drei oder vier Workshopblöcken teilnehmen möchtest.

WORKSHOP-BESCHREIBUNGEN

FET IM BRANDSCHUTZ UND BRANDFALL

Erfahrt etwas über einfachen und sicheren Brandschutz auf Zeltlagern oder bei Veranstaltungen mit euren Jugendlichen aber über die herrschenden Gefahren. Der richtige Umgang mit einem Feuerlöscher wird auch im Praktischen vorgeführt und bietet jedem die Möglichkeit zum selber üben. Auch andere mögliche Löschgeräte für „jedermann“ werden vorgestellt.

Referent: Kilian Hein, Kreisjugendwart Feuerwehr

ZUGANG FINDEN ZU SCHWIERIGEN KINDERN UND JUGENDLICHEN

In jeder Gruppe, auf jedem Zeltlager oder bei jeder Freizeit gibt es Kinder, die mehr Aufmerksamkeit brauchen und den Betreuer/innen viel abverlangen. In dem Workshop wollen wir gemeinsam Wege erarbeiten, wie „schwierige“ Kinder erreicht werden können und welche Möglichkeiten sich für die Betreuer/innen ergeben, damit die gemeinsame Zeit für beide Seiten ein gutes Erlebnis wird.

Referent: Peter Winkler, Erziehungsberatungsstelle

ERLEBNISPÄDAGOGIK: ON-LINE SPIELE UND ABENTEUER MIT DEM SEIL

Selbst wenn alle Stricke reißen... Findest Du hier neue Ideen für Deine Gruppenarbeit rund ums Thema Seile. Von Seilspringen bis Baumklettern. Wir testen praktisch welche ganz einfachen und vielleicht auch aufwendigen und spektakulären Möglichkeiten in der Arbeit mit Gruppen in diesem Spiel- und Klettermaterial stecken, das jeder schon einmal in der Hand hatte. **ACHTUNG:** Dieser Workshop umfasst zwei Workshoprunden (Block 1 und Block 2)

Referent: Michael Miltenberger, Jugendhaus St. Kilian

KOCHEN MIT EINEM WERKZEUGKOFFER

Einfache Gerichte für das Zeltlager auf offenem Feuer zubereitet. Als Hilfsmittel dienen uns verschiedene Werkzeuge.

Referent: Manuel Reinhard, DPSG

REDEN VOR GRUPPEN

Wir wirken immer. Die Frage ist wie! In der Jugendarbeit reden wir viel und oft vor Gruppen. Das geht von einer Durchsage auf dem Zeltlager bis hin zu einem Vortrag bei einem Bildungsworkshop. Nur 7% des Gesagten wirkt über den Inhalt. 93% der Wirkung erzielen wir über Stimme, Stil und Körpersprache. Im Workshop arbeiten wir daran, wie ihr mit weniger Worten mehr Wirkung erzielt. **ACHTUNG:** Dieser Workshop umfasst zwei Workshoprunden (Block 1 und Block 2).

Referent: Sebastian Heilmann, Evangelische Jugend Untermain

MOBILE GAMING

Es gibt eine kurze Einführung in den Bereich Mobile Gaming. Wir würden mit Qr-Codes arbeiten, also ein eigenes Spiel erstellen. Dann würde ich mit ihnen einige Praxisbeispiele machen. Ziel des Workshops ist es, dass die Teilnehmer ihr Handy als ein Pädagogisches Werkzeug erkennen.

Referent: Dirk Barthel, „Jugendtreff 114“ Wertheim

JUGGER

Bei dieser Trendsportart wird Schwertkampf und Rugby zu einem schweißtreibenden und faszinierten Mannschaftsspiel gemischt. Sportbekleidung ist von Vorteil.

Referent: Dominik Wenzel, Jugendzentrum „Jump In“ Alzenau

UMGANG MIT SEXUALISierter GEWALT

Vermittlung von Grundwissen rund um dieses Thema: Was muss, was kann im Verdachtsfall getan werden? Wer ist wofür zuständig? Wie und wo gibt es Unterstützung? Wie erarbeite eine Präventionsvereinbarung in meinem Verein? Zudem wird auf eure Fragen eingegangen.

Referentinnen: Ute Wölfelschneider und eine ehem. Kriminalbeamtin, beide vom Weißen Ring

VISUALISIEREN UND PRÄSENTIEREN

Wie gestalte ich in kurzer Zeit ein gutes Plakat? Wie soll eine lesbare Schrift aussehen? – Das wollen wir üben und mit einem ordentlichen Plakat nach Hause gehen.

Referentin: Jenniffer Hartmann, Kreisjugendring Aschaffenburg

ZIRKUSPÄDAGOGIK

Es werden vielfältige Bewegungsformen aus dem Bereich der Zirkuskünste vorgestellt, eingeübt und die Möglichkeiten zum Einsatz im Alltag erarbeitet. **ACHTUNG:** Dieser Workshop umfasst zwei Workshoprunden (Block 3 und Block 4).

Referent: Circus Blamage e. V.

BUBBLEBALLS

Probiere Actionspiele in Bubbleballs aus und jede Menge Spaß ist vorprogrammiert. Diese Bubbleballs kannst Du auch bei der Kommunalen Jugendarbeit für deine Aktionen ausleihen.

Referent: Helmut Platz, Kommunale Jugendarbeit

SPIELPÄDAGOGIK

Egal ob für die Gruppenstunde, Aktionen oder Zeltlager, es ist immer gut einige Spiele parat zu haben. Doch wie leite ich ein Spiel richtig an, wann wähle ich welches Spiel und muss ich mir sonst noch Gedanken machen? Wir werden uns kurz darüber austauschen und dann viele Spiele ausprobieren.

Referent: Felix Hofmann, Stadtjugendring Würzburg

ARGUMENTATIONSTRaining GEGEN STAMMTISCHPAROLEN

Immer wieder begegnen wir rechten Parolen und Hetze. In Sozialen Medien oder auch persönlich. Wie sollen wir darauf reagieren? Das wollen wir hier üben.

Referent: Jugendbildungsstätte Würzburg

FAKE NEWS ERKENNEN

Was sind FakeNews? Woran erkenne ich sie? Wie überprüfe ich diese und wie reagiere ich angemessen? Auf diese und ähnliche Fragen versucht der Workshop einzugehen.

Referent: Kreisjugendring Aschaffenburg

CITY-BOUND

Eure Stadt-Rallyes laufen immer nach dem gleichen Schema ab und euch fehlen die Ideen? Dieser Workshop gibt euch neue Anregungen für einen erlebnisreichen City-Bound!

Referentin: Mareike Stapf, Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit Miltenberg

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT FÜR JUGENDRINGE & VEREINE

Kennt ihr das auch: Ihr plant für den Sommer einen tollen Ausflug und dann meldet sich keiner an? In diesem Workshop wollen wir genau hier ansetzen! Wie kann eine gut funktionierende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gestaltet werden? Wie schreibe ich Pressemeldungen? Wann wirken Flyer und Plakate? Bring gerne auch eigene Beispiele und Fragen mit!

Referent: Lukas Hartmann, Jugendhaus St. Kilian

GO! STOP MOTION FILM

In diesem Workshop fahren wir Achterbahn oder machen andere verrückte Sachen, denn das Haus St. Kilian ist optimal für kleine schnelle Projekte mit Tablet oder Smartphone geeignet. Die Filmtechnik ermöglicht optische Täuschungen, wie durch Türen zu fahren, Loopings zu drehen und rasante Schlussfahrten zu erleben.

Mit ein bisschen Kreativität kommen tolle Filme mit jeder Gruppengröße und jeder Altersgruppe dabei heraus.

Referentin: Theresa Störlein

„UPDATE“ TERMIN: 1.7.17
KOSTENPAUSCHALE: 5€ (INKLUSIVE MITTAGESSEN UND GETRÄNKEN)

Bitte abtrennen und per Post an den Kreisjugendring Miltenberg schicken.

J A, ICH MÖCHTE AN FOLGENDEN WORKSHOPS TEILNEHMEN:
HIER MITTELDE ICH MICH VERBINDLICH ZU FOLGENDEM WORKSHOPS-BLOCK DES „UPDATE“-FORTBILDUNGSTAGES AM SAMSTAG, DEN 1.7.17 AN.

BLOCK 1:
 FET IM BRANDSCHUTZ
 ZUGANG ZU SCHWIERIGEN KINDERN / JUGENDLICHEN
 IN DER JUGENDARBEIT
 ERLEBNISPÄDAGOGIK (= BLOCK 1+2)
 KOCHEN MIT EINEM WERKZEUGKOFFER
 VOR GRUPPEN SPRECHEN (= BLOCK 1+2)

BLOCK 2:
 MOBILE GAMING
 JUGGER
 UMGANG MIT SEXUALISierter GEWALT
 VISUALISIEREN UND PRÄSENTIEREN

BLOCK 3:
 ZIRKUSPÄDAGOGIK (= BLOCK 3+4)
 JUGGERN
 SPIELPÄDAGOGIK
 GO! STOP-MOTION-FILM
 ARGUMENTATIONSTRaining GEGEN STAMMTISCHPAROLEN

BLOCK 4:
 BUBBLEBALLS
 FAKE NEWS ERKENNEN
 CITYBOUND
 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT FÜR JUGENDRINGE & VEREINE

WORKSHOP ANKREUZEN

BITTE GEWÜNSCHTEN

ICH NEHME AM KOSTENLOSEN MITTAGESSEN TEIL
ICH MÖCHTE VEGETARISCH ESSEN

JA NEIN
 JA NEIN

Mit der Unterschrift zur Teilnahme erkläre ich mich einverstanden, dass die Fotos vom Veranstaltungstag für Öffentlichkeitsarbeit des KJR Miltenbergs verwendet werden dürfen.

✗ Datum und Unterschrift (bei Minderjährigen die/der Erziehungsberechtigte)